

Emse-Netzwerk

Empiriegestützte Schulentwicklung



## 25. EMSE-Tagung

# „Bildung in der digitalen Welt – Welche Forschung haben wir, welche Forschung brauchen wir?“

### Tagungsort

Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg  
Struweg  
14974 Ludwigsfelde

### Abstract zum Workshop 4

#### Medienbildungskonzepte als Teil der Schulentwicklung – das Brandenburger Projekt [medienfit@Grundschule](mailto:medienfit@Grundschule)

Cornelia Brückner, Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg (LISUM)

**Donnerstag, 7. Dezember 2017, 15.00 bis 17.00 Uhr**

Schulen brauchen zukunftsfähige Schulentwicklungsprozesse, um auf den gesellschaftlichen Transformationsprozess der Digitalisierung zu reagieren. Medienbildungskonzepten kommt dabei ein besonderes Gewicht zu, weil sich hier die zentralen Fragestellungen vom Verhältnis der pädagogischen Zielsetzung zu den Anforderungen einer mediatisierten Gesellschaft in besonderem Maße zeigen. Die Einführung des gemeinsamen Rahmenlehrplans für die Jahrgangsstufen 1 bis 10 in Berlin und Brandenburg ist zum Schuljahr 2017/2018 erfolgt. Das darin enthaltene Basiscurriculum Medienbildung verankert Medienbildung fachübergreifend in allen Unterrichtsfächern.

Das Projekt [medienfit@Grundschule](mailto:medienfit@Grundschule) unterstützt ausgewählte Grundschulen bei der Implementierung des Basiscurriculums. Die fächerintegrierte Umsetzung der im Basiscurriculum definierten Kompetenzen und Standards soll exemplarisch unter Begleitung durch MBSJ und LISUM sowie externer Experten erprobt werden. Hierfür wurden zum Schuljahr 2016/17 zehn Referenzschulen im Land Brandenburg ausgewählt und diese dann im darauffolgenden Schuljahr 2017/18 auf nun insgesamt 42 erweitert.

Der Workshop wird über die aktuellen Entwicklungen und Zielsetzungen im Projekt [medienfit](mailto:medienfit@Grundschule) berichten, dabei werden sowohl projekteigene Evaluationsergebnisse präsentiert als auch Vergleiche mit ähnlichen Projekten in anderen Bundesländern gezogen.